

Anlage 2 zum 5. Änderungstarifvertrag vom 16. September 2021

Anlage A gültig ab 1. Januar 2023

Entgelt- gruppe	Berufsgruppen mit entsprechender Tätigkeit	Stufenlaufzei- ten		(Werte in Euro) <sup>3</sup>
		Stufe	Jahre	
11	● Pflegedienstleitung (Def: § 71 SGB XI) <sup>2</sup>	1	3	25,56
		2	3	26,74
		3	4	27,22
		4		27,76
10	● Wohnbereichsleitung*, Einsatzleitung*; <sup>2</sup> *Mit Ausbildung und Anerkennung als Pflegefachkraft ● Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung Gerontologie und Gerontopsychiatrie <sup>1; 2</sup> ● Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung <sup>1; 2</sup> ● QM-Beauftragte/r <sup>2</sup> ● Beschäftigte mit abgeschlossener Hochschulbildung und den Anforder- ungen der Protokollerklärung Nr. 7 zu Teil B Nr. XI 1. EntgO (VKA) ent- sprechender Tätigkeit ● Leitung Sozialdienst ● Sozialpädagog*innen/Sozialarbeiter*innen	1	3	19,41
		2	3	20,53
		3	4	22,67
		4		23,13
9	● Pflegefachkraft (Altenpfleger/in, Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in) mit 3-jähriger Ausbildung und staatlicher Anerkennung (einschl. "Gleichgestellte") <sup>2</sup>	1	3	18,48
		2	3	19,11
		3	4	20,12
		4		21,74
8	● Pflegehilfskraft/Pflegeassistent/in mit mind. 1-jähriger einschlägiger Ausbildung	1	5	15,16
		2	5	16,53
		3	4	17,10
		4		17,51
7	● Pflegehilfskraft ohne mind. 1-jährige einschlägige Ausbildung	1	5	14,47
		2	5	15,99
		3	4	16,69
		4		17,01
6	● Beschäftigte im Sozialdienst mit einschlägiger (oder pflegerischer) 3- jähriger Ausbildung, sofern nicht als SozPäd/SozArb beschäftigt	1	3	17,14
		2	3	18,17
		3	4	18,63
		4		19,00
5	● Zusätzliche Betreuungskräfte / Alltagsbegleiter (§§ 43b, § 45a SGB XI, 120 Stunden) Fortbildung	1	5	14,11
		2	5	14,63
		3	4	15,14
		4		15,43
4b	● Verwaltungskräfte in einer stationären Pflegeeinrichtung mit mindes- tens 3-jähriger einschlägiger Ausbildung und mindestens 50% herausge- hobenen Tätigkeiten <i>Herausgehobene Tätigkeiten sind z.B.</i> - <i>Mahnwesen</i> - <i>Beratung/Information von Bewohnern bzw. Angehörigen bezüglich der zu er- wartenden Kosten und Finanzierung durch die Pflegeversicherung und mög- licher Anspruchsvoraussetzungen für Sozialhilfeleistungen</i> - <i>Unterstützung bei der Beantragung von Kostenanerkennnissen gegenüber dem AfSD der Pflegeversicherung u.a.</i>	1	3	15,55
		2	3	16,22
		3	4	16,79
		4		17,11

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung des Heimvertrages inklusive Kostenaufstellung und Durchführung des Aufnahmegespräches (Aufnahmeformalitäten)</li> <li>- Verordnungsmanagement</li> <li>- Inkontinenzpauschale-Management</li> <li>- Belegungsmanagement</li> </ul>			
4a	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungskräfte in einer stationären Pflegeeinrichtung mit mindestens 2-jähriger einschlägiger Ausbildung und einfachen Tätigkeiten</li> </ul>	1	5	14,52
		2	5	15,19
		3	4	15,76
		4		16,06
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauswirtschaftsleitung</li> </ul>	1	3	17,88
		2	3	18,51
		3	4	19,52
		4		19,90
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauswirtschaftliche Fachkraft (Hausmeister/in, Haustechniker/in, Koch/Köchin) mit 3-jähriger einschlägiger Ausbildung, sofern nicht als HWL beschäftigt</li> </ul>	1	3	14,80
		2	3	15,42
		3	4	16,09
		4		16,40
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauswirtschaftliche Servicekraft / Wohnküche, Reinigungskräfte, Hausmeistergehilfen ohne 3-jährige einschlägige Ausbildung</li> </ul>	1	5	13,08
		2	5	13,70
		3		13,96

<sup>1</sup>Mit einer absolvierten, nach der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegefachkräfte im Lande Bremen anerkannten Weiterbildung von mindestens 720 Stunden und entsprechender Tätigkeit. Für die Fachweiterbildung Gerontologie und Gerontopsychiatrie genügt die nachgewiesene Fachweiterbildung, auch wenn der nach Satz 1 erforderliche Stundenumfang nicht erreicht ist, jedoch drei Module von jeweils mindestens 120 Stunden abgeschlossen wurden und die Ausübung einer entsprechenden Tätigkeit.

<sup>2</sup>Stundenwert einschließlich Pflegefachzuschlag in Höhe von € 0,60.

<sup>3</sup>Wenn und sobald die Stundenentgelte der Anlage A den gesetzlich festgelegten Landesmindestlohn Bremen oder andere einschlägige zwingende Mindestentgelte unterschreiten, erhöhen sich die Stundenentgelte auf die entsprechende Höhe, ohne, dass es weiterer Vereinbarungen bedarf.